



## FDP Bremgarten – für unsere Stadt

Bremgarten geht es sehr gut, dies vor allem dank einer liberalen Politik. Die Stadt ist nicht nur ein regionales Zentrum und ein Verkehrsknotenpunkt, sondern besitzt auch eine ausgezeichnete Wohnqualität direkt am grossen Naherholungsgebiet. Mit der Altstadt und den Märkten sowie einem vielfältigen Kulturangebot verfügen wir über ein kleines Juwel, das Bremgarten weit über die Region hinaus bekannt macht.

Wir wollen, dass unser Bremgarten so bleibt, wie es ist. Bremgarten soll eine Stadt sein, in der man gerne lebt und arbeitet. Dazu brauchen wir weiterhin eine liberale Finanz-, Sozial- und Standortpolitik. Wir als FDP zählen auf Eigenverantwortung und setzen uns dafür ein, dass die staatliche Lösung, wann immer möglich, an zweiter Stelle kommt.

Wofür sich die FDP Bremgarten einsetzt:

1. Die **Altstadt** ist der Anziehungspunkt Nummer eins für die Region Bremgarten. Wir wollen eine lebendige Altstadt mit einer Vielfalt von Läden und einer attraktiven Gastronomie. Wir sind gegen bürokratische Hindernisse bei Neugründungen und für bestehende Geschäfte sowie bei Kulturveranstaltungen. Wir wehren uns gegen neue Verbote und Regulierungen.
2. Mit dem **Steuerfuss** üben wir den grössten Einfluss auf die Aktivität der politischen Gemeinde und damit auf die Verwaltung aus. Wir fordern tiefe Steuern - insbesondere diejenigen für Unternehmen müssen attraktiv sein, denn KMU sind das Rückgrat der regionalen Wirtschaft. Gemeindeausgaben und -einnahmen müssen somit konsequent und laufend überprüft werden.

3. Bremgarten als **attraktiver Standort** für Unternehmen und insbesondere Start-ups: Standortmarketing, Finanzpolitik und Bewilligungsverfahren bereiten ideale Rahmenbedingungen für KMU. Die Schaffung eines Technoparks soll als Anziehungspunkt für Start-ups speziell im Bereich Industrie 4.0 dienen.
4. Die **Öffentliche Sicherheit** ist sehr wichtig: Die Stadt Bremgarten soll für Jung und Alt rund um die Uhr sicher sein. Dazu benötigen wir eine starke, unabhängige Regionalpolizei, die die Sicherheitsbedürfnisse der Bürger erfüllt und für Ruhe und Ordnung sorgt.
5. **Sozialpolitik**: Hart aber fair. Wer nicht kooperiert, soll nicht profitieren. Ziel der sinnvollen Sozialpolitik ist primär die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.
6. **Verkehr**:
  - a. Der motorisierte Individualverkehr muss flüssig sein. Die Kreuzungen Bibenlos und Waldheim haben verkehrsplanerische Priorität.
  - b. Der ÖV soll gesichert und ausgebaut werden, insbesondere der Anschluss an das Zürcher Netz und die Verbindungen innerhalb der Ortsteile in Bremgarten.
  - c. Das Veloverkehrsnetz sowie die Fussgängeranbindung des Ortsteils Hermetschwil-Staffeln muss fertiggestellt werden. Ein sicherer Schulweg für alle Kinder steht dabei im Vordergrund.
7. Die hohe Qualität der **Schule** soll mit geeigneten Rahmenbedingungen sichergestellt werden. Gründungen von Kindertagesstätten dürfen nicht durch bürokratische Hürden unnötig erschwert werden. Die FDP setzt sich dafür ein, dass sich ein privater Anbieter mit einem mehrsprachigen Schulangebot in Bremgarten niederlässt.
8. Die Stadt Bremgarten soll auch für die **ältere Bevölkerung** attraktiv gestaltet werden. Die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung sind in der Stadtentwicklung zu berücksichtigen. Jeder soll seinen Lebensabend so verbringen können, wie es ihm am wohlsten ist. Dazu gehören neben Alterswohnungen und Pflegeheimen auch eine starke Spitex.
9. Die **Badi** ist ein wichtiges Element der Standortattraktivität von Bremgarten. Der Selbstfinanzierungsgrad der Badi soll 80 Prozent betragen.
10. Eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden ist wichtig und richtig. Freiwilligen **Gemeindefusionen** stehen wir positiv gegenüber.